

Zusatztasten F1-F4 für Atari XL-XE Computer

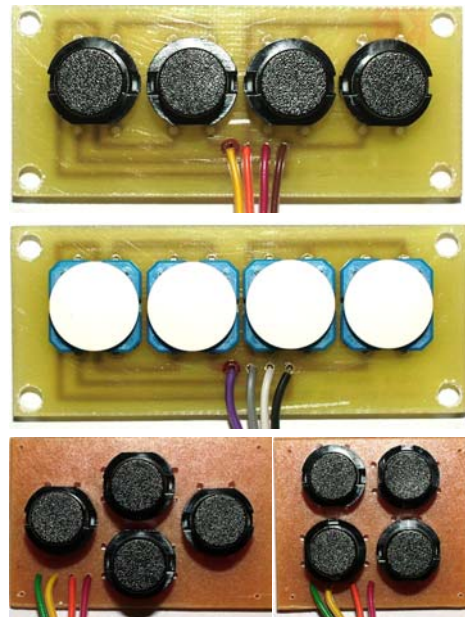
Allgemeine Beschreibung:

Die Zusatztasten Erweiterungsplatine ergänzt einen Atari 600XL, 800XL/XE und 130XE Computer mit den beim 1200XL bereits vorhandenen Funktionstasten F1 bis F4.

Neben dem Einbau der Platine sind keine weiteren Modifikationen an BIOS oder Betriebssystem nötig, da alle Zusatzfunktionen bereits in den bestehenden OS-ROMs implementiert sind.

Durch die großen Schaltflächen, der mit einem fühlbaren Druckpunkt ausgestatteten Printttaster, können diese direkt in entsprechend angefertigten Aussparungen gedrückt werden, oder in der RAFI-Version Stößelaufsätze aus Kunststoff, in verschiedenen Größen und Abständen eingesetzt werden.

Neben der Zeilenanordnung sind alternativ ein Cursorblock Layout und ein 2*2 Würfel erhältlich (siehe Abbildungen).



Folgende Funktionen werden durch die Tasten bzw. Kombinationen bereitgestellt:

<i>Taste</i>	<i>Einzelfunktion</i>	<i>mit SHIFT</i>	<i>mit CONTROL</i>
F1	Cursor hoch	Cursor erste Zeile	Tastatur sperren/entsperren
F2	Cursor runter	Cursor letzte Zeile	Bildschirm aus (entlastet CPU)
F3	Cursor links	Cursor Zeilenanfang	Cursorklick ein/aus
F4	Cursor rechts	Cursor Zeilenende	Grafik-/internationaler Zeichensatz

Einbau in den Computer:

Die nachfolgende Einbauanleitung umfasst alle Arbeitsschritte zur Montage der internen Zusatzplatine. Grundlegende Fertigkeiten im Umgang mit elektronischen Schaltungen und Lötfertigkeiten werden vorausgesetzt.

Um eine Zerstörung der Bauteile bzw. des Computers durch statische Aufladungen zu vermeiden, sollten Sie einen geerdeten Arbeitsplatz (Matte und Erdungsarmband), sowie einen galvanisch getrennten, regelbaren LötKolben verwenden.

Die bereits abisolierten und verzinnten Anschlussleitungen können zum Funktionstest der Schaltung mit Schraubklemmen verbunden gewesen sein. Beim Einbau sind diese Leitungen auf die benötigte Länge zu kürzen und neu vorzubereiten da ansonsten Bruchgefahr besteht.

Gewährleitungen für Folgeschäden durch unsachgemäße Handhabung beim Einbau sind hiermit ausgeschlossen.

Öffnen und vorbereiten des Computers

- 1) Lösen Sie die Schrauben auf der Unterseite des Gehäuses und öffnen Sie den Computer vorsichtig.
- 2) Ziehen Sie die Tastaturleitung aus der Klemmverbindung und legen Sie den Deckel ab. (sollte sich im Deckel eine Tastatur befinden, an der Sie eine Lötpunktreihe vor dem Folienleitungsanschluss sehen überspringen Sie Punkt 3. und 4.)

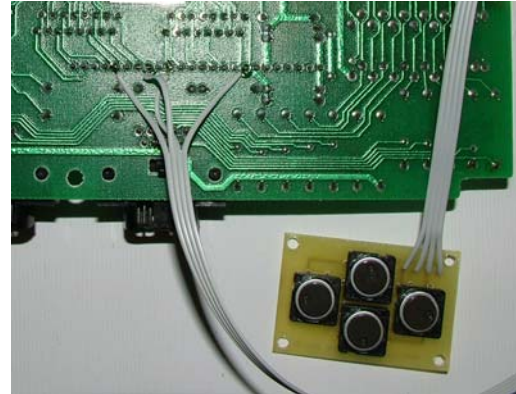
Zusatztasten F1-F4 für Atari XL-XE Computer

- 3) Lösen Sie nun alle Schrauben, welche die Platine im unteren Deckel festhalten und nehmen Sie die Platine behutsam aus dem Rechner.
- 4) Entfernen Sie zuletzt alle Schrauben vom Abschirmblech und nehmen Sie es ab.

Anschluss der 4 Tastatur-Leitungen

Die 4 Leitungen der Flachbandverbindung der Zusatzplatine werden auf die Lötkontakte des 24poligen Anschlusses der Haupttastatur gelötet.

Dies kann im Idealfall direkt an der im Deckel befindlichen Tastatur geschehen, was wie bisher die vollständige Abnahme des Deckels ermöglicht, oder auf der Unterseite der Hauptplatine am entsprechenden Klemmanschluss der Haupttastatur (siehe Abb. 800XL).



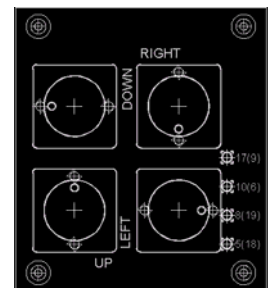
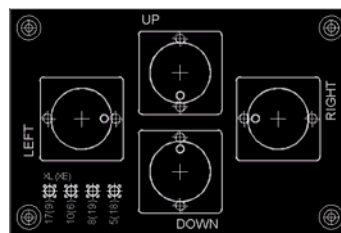
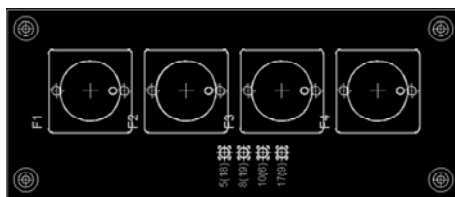
Die entsprechenden Lötunkte sind fortlaufend mit 1 bis 24 zu nummerieren, wobei sich der Punkt 1 beim XL auf der Seite des Modulschachts befindet und beim XE auf der Seite zur Platinenmitte. (manchmal quadratischer Lötunkt)

Da sich der Anschluss bei XL und XE Rechnern aufgrund des Layouts unterscheidet sind die Zuordnungen für den XE-Rechner in Klammern gesetzt.

Löten Sie zunächst die farblich markierte Leitung an den Lötunkt 5(18), den folgenden an den Lötunkt 8(19), den dritten an den Lötunkt 10(6) und den letzten an den Lötunkt 17(9).

Befestigung der Tasten und Zusammenbau

Verwenden Sie eine der abgebildeten Bohrschablonen, um die Zusatzplatine an einer geeigneten Stelle im Gehäusedeckel zu positionieren (am besten rechts oder links des Modulschachtes).



Die Stärke der Bohrung bei den Tasten ist davon abhängig, ob und welche zusätzlichen Stößelaufsätze verwendet werden, die Schraubenlöcher werden mit 3,2mm gebohrt.

Verschrauben Sie die Zusatzplatine dort mit vier M3-Senkkopfschrauben und Muttern oder kleben sie diese mit Heißkleber bzw. 2 Komponenten Kleber fest. Achten Sie hierbei darauf, dass sich die Tasten einwandfrei bedienen lassen.

Befestigen Sie zuletzt in umgekehrter Reihenfolge das Abschirmblech, die Computerplatine, die Tastatur und den Gehäusedeckel um die Montage abzuschließen (Schritte 1-4).